



# **Basi Turn-Poscht**

**Organ der Bassersdorfer Turnerfamilie**

**Hofmann Haushaltgeräte**  
Elektrogeräte • Kaffeemaschinen • Telekom

**Tel. 044 836 41 35**

Klotenerstrasse 14, 8303 Bassersdorf



[www.lamprecht-schreinerei.ch](http://www.lamprecht-schreinerei.ch)



**AM GRINDEL  
FÜHRT KEIN  
WEG VORBEI!**

**365 TAGE  
GEÖFFNET**

**TENNIS**

**RESTAURANT**

**SQUASH**

**DER TREFFPUNKT  
IM SPORTZENTRUM**

**MINIGOLF**

**TÄGLICH GEÖFFNET  
044 836 78 78**

**JETZT SIND  
SIE AM BALL  
8303 BASSERSDORF!  
WWW.GRINDEL-  
SPORT.CH**



*frisch und suet!*

# Restaurant Storchen

*Fitness für's Gemüt!*

Klotenerstrasse 14 · 8303 Bassersdorf · Telefon 044 836 70 80

Willkommen  
bei der ZKB in  
Bassersdorf.

[www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank



## Basi Turn-Poscht

Organ der Bassersdorfer Turnerfamilie

Jahrgang	Februar	Ausgaben	Auflage
48.	Nr. 1 / 13	6 x jährl.	500 Ex.

## I M P R E S S U M

**Redaktion** Paul Rüedi, Hohrütistrasse 3,  
8302 Kloten Tel. 044 813 69 28  
Email: paul.ruedi@hotmail.com  
Monika Sprenger, Innere Auenstr. 16,  
8303 Bassersdorf Tel. 044 836 87 68  
Email: monika.sprenger@gmx.ch  
Patricia Eisenhut, Bahnhofstr. 2,  
8303 Bassersdorf,  
Email: pat.eisenhut@bluewin.ch  
Dominique dalla Valle, Albisrieder-  
str. 377, 8047 Zürich  
Email: dominique.dv@bluewin.ch

**Inserate** Marlies Kugler, Steinligstrasse 12,  
8303 Bassersdorf Tel. 044 836 72 96

**Finanzen** Yvonne Senti, Bahnhofstrasse 27,  
8303 Bassersdorf Tel. 076 421 64 52  
Email: y.senti@bluewin.ch

**Versand** Max Lienhart, Brunnenstrasse 11,  
8303 Bassersdorf Tel. 044 836 58 31  
Email: lienhart-racine@bluewin.ch

**Mutationen** Monika Sprenger, Innere Auenstr. 16,  
8303 Bassersdorf Tel. 044 836 87 68  
Email: monika.sprenger@gmx.ch

# E d i t o r i a l

**Liebe Leserinnen  
Liebe Leser**

**Mit dem Beginn des neuen Jahres wird auf das alte Jahr Rückschau gehalten. Sehen Sie in der Basi Turn-Poscht die Jahresrückblicke der Verantwortlichen aus allen Riegen und Ressorts.**

**Die Mädchen- und Aktivriege hatten je einen geselligen Chlausabend. Zum Abschluss des Jahres bestritt die Aktivriege ihr erstes Eishockeyturnier.**

**Die Frauenriege berichtet über ihren Jahresabschluss und die Senioren über den Turnstand.**

**In dieser Beilage sehen Sie die Jahresprogramme der Aktiv-, Frauen- und Männerriege.**

**Wir wünschen Ihnen viel Spass mit der ersten Basi Turn-Poscht im neuen Jahr.**

---

**Redaktionsschluss 2/2013  
13. März 2013**

---

Herstellung: COPYPRINT KLOTEN  
Tel. 044 814 36 36 • www.swissprint.ch

## Restaurant Kreuzstrasse



Telefon 044 836 51 54

Dienstag ab 14.00 Uhr und Mittwoch geschlossen

- verschiedene Tagesteller
- Hausspezialitäten: Forelle aus eigenem Teich  
Wild aus hiesiger Jagd
- saisonale Küche
- gutbürgerliche Küche
- Säli für Vereins- und Familienanlässe  
bis 30 Personen
- schöne Gartenterrasse
- Kinderspielplatz
- grosser Parkplatz

## CEOTTO AUTOMOBILE

Gerlisbergstrasse 11, 8303 Bassersdorf, Tel. 044 836 5118, Fax 044 888 66 37

**mazda**



*und vieles mehr....*

Verkauf • Reparaturen aller Marken  
Ersatzwagen • Spenglerei

**OPEL**

noch besser  
aus-sehen

**Optik B**  
Barbara Weber  
Markus Urbanitzky  
Plätzliweg 1  
8303 Bassersdorf  
044 888 72 82

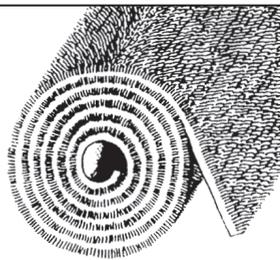
**Schlittler**

Dipl. Teppich- und  
Bodenbelagsberater  
BodenSchweiz

**Teppiche**

**Parkett, Bodenbeläge**

Chlupfgasse 11, 8303 Bassersdorf, Tel. 044 836 71 46



# JAHRESBERICHTE

## Jahresbericht 2012 des Präsidenten

### Nicht einmal der Schnee kann uns stoppen

Aus präsidialer Sicht begann das Jahr 2012 mit der Generalversammlung. Besonders motivierend zum Jahresstart war die Tatsache, dass wir bei dieser Gelegenheit gleich drei neue Aktivmitglieder aufnehmen durften. Zudem stellten sich alle sechs Vorstandsmitglieder für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wurden von der Versammlung auch einstimmig bestätigt. Vom Geschäftlichen her war vor allem die Revision des Tarifreglements ein grosser Brocken. Dabei erlaubten wir uns, die Jahresbeiträge bei der Jugend anzuheben, um im Gegenzug die Leiterentschädigungen so anzupassen, dass neu über sämtliche Riegen hinweg alle Leiter möglichst gleich behandelt werden.

Die Bilanz der Fasnacht war etwas durchgezogen. Zwar war unser Barzelt in der Nacht vom Samstag wie gewohnt randvoll, doch dafür fiel der Montag umso magerer aus. Dies führte dazu, dass wir den budgetierten Gewinn verfehlten, was auch spürbare Auswirkung auf die Jahresrechnung haben wird.

Anfangs März gönnte sich der Vorstand anlässlich seines wohlverdienten Vorstandsessens einen gemütlichen und kulinarisch hochstehenden Abend. Vorgängig liessen wir uns zudem von einem ehemaligen Profispieler die Technik des Billards näherbringen.

Ein paar Wochen später trat der Turnverein Bassersdorf bereits zum fünften Mal als Gastgeber des Jugendhallenwinterwettkampfs auf. Organisatorisch meisterten wir diesen eintägigen Verbandsanlass mit links und die rund 400 Knaben und Mädchen durften einen fairen Wettkampf geniessen. Ein besonderer Dank geht dabei an die Frauen- und Männerriege, welche uns mit tatkräftigen Helfern unterstützten. Obwohl weniger Jugendliche als auch schon am Start waren, konnten wir mit Hilfe der neu eingeführten Medaillenpatronate unser gestecktes Budget dennoch erreichen.

Bereits seit Jahren dürfen wir den Storch als unser Stammlokal betiteln. Unser Schaukasten und unsere regelmässigen Sitzungen und Versammlungen in diesen Räumlichkeiten sind der beste Beweis dafür. Doch an der „Austrinkete“ von Martina Auf der Maur weilten wir leider am Turnfest in Schwyz. Das geht gar nicht, beschloss die abtretende Wirtin, und organisierte eigens für uns ein Abschiedessen. So durften wir anfangs Oktober im alten Baltenswiler Schützenhaus einen gemütlichen Abend geniessen. Martina, vielen Dank!

Kurz vor dem ominösen Datum 11.11. kam der Turnverein zu einer ganz speziel-



## Linden-hof

Bauernhof mit Mutterkuhhaltung  
 Natura Beef ab Hof  
 Pferdepenion und Reitunterricht  
 Zucht von Araber-Berberpferden

Familien Müller/Wettstein, 8303 Baltenswil  
[www.linden-hof-baltenswil.ch](http://www.linden-hof-baltenswil.ch)  
[linden-hof@pop.agri.ch](mailto:linden-hof@pop.agri.ch) / 044 836 40 44

# Steakhouse

acht 3 null 3  
 ufäm heisse stei  
 das zarteste date...

tel 044 810 10 10

klotenerstrasse 17

8303 bassersdorf

[www.steakhouse8303.ch](http://www.steakhouse8303.ch)



## GERADE ODER GELOCKT



TEL. 044 836 52 75  
 MONTAG - FREITAG: 8<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> UHR  
 SAMSTAG: 7<sup>30</sup> - 16<sup>00</sup> UHR



# Sam sports equipment

Jürg Kugler

**Klotenerstrasse 15 8303 Bassersdorf**

**044 836 40 20 [wos@gmx.ch](mailto:wos@gmx.ch)**

len Ehre. Wir amtierten beim ersten Regierungs-Dörby als Gastgeber und Kampfgericht. Dabei stellte sich der Gemeinderat in verschiedenen Plauschdisziplinen einer FAKOBA-Delegation. Trotz teils improvisierten Spielregeln sorgten die Turner für eine professionelle Wettkampfanlage und einen fairen Spielverlauf. Der Gemeinderat wie auch das FAKOBA bedankten sich dafür hoch offiziell.

Die Vorfreude war gross, als wir Mitte November in einem Kleinbus Richtung Aigle aufbrachen. Die Turnerkollegen aus unserer Patengemeinde hatten uns eingeladen, an ihrem Chränzli teilzunehmen. Die Gastfreundschaft war überaus herzlich, und so durften wir ein abwechslungsreiches und unvergessliches Wochenende in der Westschweiz erleben.

Es ist nicht der beliebteste Helfereinsatz in unserem Jahresprogramm. Und dennoch gehört er traditionellerweise dazu. Einmal mehr unterstützten wir auch diesen Herbst die Theatergruppe Drami Nüeri, indem wir ihre Gäste mit Speis und Trank bewirteten.

Der diesjährige Chlausmärt wird wohl bei vielen noch lange in Erinnerung belieben. Denn als die Buffet-Crew am Samstagmorgen die Festwirtschaft einrichten wollte, staunten sie nicht schlecht. Der Schnee hatte über Nacht ganze Arbeit geleistet und drückte mit seiner Last so lange auf unser vereinseigenes Zelt ein, bis die Holzkonstruktion einbrach. Mit viel Motivation und Manpower erreichten wir jedoch das, was keiner der aussenstehenden Beobachter für möglich hielt. Der Turnverein trotzte dem Schnee, reparierte kurzerhand die Konstruktion, baute das

Zelt ein weiteres Mal auf und eröffnete mit nur einer Stunde Verspätung doch noch die warme Suppenstube. Chapeau!

Nach dem unerwartet grossen Gewinn im Vorjahr werden wir das Jahr 2012 mit einem Verlust im hohen vierstelligen Bereich abschliessen. Auch die Aussichten auf das Budget 2013 zeigen ein ähnlich tiefrotes Bild. Doch zurzeit können und dürfen wir uns einen solchen Aufwandüberschuss leisten. Einerseits hatten wir in der Vergangenheit mit einigen grösseren Anlässen unser Vereinsvermögen stark aufgestockt, andererseits ist auch für das 2014 wieder eine solche ausserordentliche Einnahmequelle vorgesehen. Allerdings müssen wir uns klar bewusst sein: Falls künftig einmal die gewinnbringenden Anlässe für längere Zeit ausbleiben, so kommen wir nicht darum herum, unsere Ausgabenpolitik stark einzuschränken.

Mit insgesamt 26 Stunden Trainings pro Woche und rund 250 aktiven Mitgliedern hat der Verein die gleiche Grösse wie im Vorjahr. Aktuell sind zudem Pläne vorhanden, künftig das Angebot um ein VaKi-Turnen zu erweitern.

Ebenfalls ist geplant, im Januar 2014 das nächste Chränzli durchzuführen. Das OK wurde bereits zusammengestellt und, falls an der kommenden GV keine Einwände auftreten, kann schon bald mit den organisatorischen wie auch den turnerischen Vorbereitungen begonnen werden.

Und zu guter Letzt noch etwas in eigener Sache. Da mir vor einem Jahr unerwartet bei einem anderen Hobby eine neue und zeitaufwändige Herausforderung zugetra-

gen wurde, wächst sogar mir die ehrenamtliche Arbeit etwas über den Kopf. Somit habe ich mich im Herbst nach langen Überlegungen dazu entschlossen, früher als geplant, nämlich bereits auf die GV 2013, einen Nachfolger zu suchen. Ob mir dies definitiv gelingen wird, war zu Redaktionsschluss noch nicht klar. Allerdings sind vielversprechende Gespräche am Laufen. So stehen die Chancen zurzeit nicht schlecht, dass dies nach drei Jahren Präsidium und insgesamt neun Jahren Vorstandsarbeit mein letzter Jahresbericht sein wird.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Vorstandskollegen, Leitern, Riegehauptleitern und anderen Funktionären vielmals für die freudige Zusammenarbeit und die aufgebrachte Geduld in den vergangenen Jahren bedanken. Im Vergleich zu anderen Vereinen in unserem Dorf besitzen wir eine gesunde und intakte Vereinsstruktur, was mich sehr zuversichtlich stimmt, dass es auch ganz gut ohne mich weitergehen wird. Ihr seid ein tolles Team, und jeder, der einen Beitrag dazu leistet, darf auch ein wenig mit Stolz erfüllt sein.

Der Präsident  
Daniel Vogler

## Jahresbericht 2012 der Technischen Leiterin

# Leiterinnen gesucht

Das Jahr 2013 hat bereits begonnen und somit ist es wieder an der Zeit Rückschau zu halten. Der Turnverein ist stolz darauf, dass er auch im vergangenen Jahr ein breites Turn-Angebot für Junge und Junggebliebene anbieten konnte. Erwachsene haben nebst der Frauen- und Männerriege die Wahl zwischen Aktivriege, Frauenturnen oder Spielriege. Letztgenannte Riege wurde im Herbst 2011 gegründet und ist somit die jüngste im Bunde. Nach einer Sommerpause treffen sich die spielbegeisterten Frauen und Männer nun wieder, neu jeweils alle 14 Tage. Für unseren Nachwuchs stehen fünf verschiedene Riegen zur Verfügung: Mädchenriege, Jugendriege, Geräteriege, Kinderturnen und das ElKi (Eltern-Kind-Turnen).

Alle diese Riegen verfügen über kompetente und langjährige Hauptriegeleiterinnen und Hauptriegeleiter. Als Einzige verzeichnete die Geräteriege einen Wechsel im Hauptleiterinnenteam. Laura Steinmann übernahm die Funktion von Alexandra Koblet und ist nun zusammen mit Nadine Eisenhut für die Geräteriege verantwortlich. Herzlichen Dank!

Bei diversen Turnstundenbesuchen erhielt ich einen Einblick in das Turngeschehen der verschiedenen Riegen. Es freute mich, die engagierten Leiterinnen und Leiter und vor allem die strahlenden Kinder zu sehen. Bestimmt sind die ideenreichen Turnlektionen unter anderem auf die Leiterkurse zurückzuführen, die die Leite-

Leider stossen wir trotzdem immer wieder auf das Problem von fehlenden Leiterinnen und Leitern. Die Konsequenzen daraus sind Wartelisten, Gruppen, die aufgelöst werden müssen, und Leiterinnen und Leiter, die zwei- oder noch mehr Male pro Woche in der Halle stehen, damit der Turnbetrieb aufrechterhalten werden kann. Hätten Sie nicht auch etwas Zeit und Lust, sich als Leiterin oder Hilfsleiterin zu engagieren? Oder kennen Sie jemanden? Besonders angespannt ist die Situation in der Mädchenriege. Um den momentanen Turnbetrieb aufrechterhalten zu können, sind wir auf baldige Unterstützung angewiesen. Die beiden Haupt-

Auskünfte.

Als Hilfsleiter, Leiter, Hauptriegeleiter oder Kampf- und Wertungsrichter kommt man alle ein bis zwei Jahre in den Genuss des Leiteressens. Dieses hat im vergangenen Jahr im Schützenhaus in Baltenswil stattgefunden. Bei strahlendem Wetter wurde fein gegessen, geschwätzt und da und dort auch gefachsimpelt.

Für das neue Jahr wünsche ich allen Leiterinnen und Leitern viel Energie, den Turnerinnen und Turnern Spass am Sport und den Leserinnen und Lesern dieses Berichts alles Gute.

Janine Feierabend

## Jahresbericht 2012 der Oberturnerin

# Vollgepacktes Turnjahr

Im 2012 durften wir viele spannende Wettkämpfe und gesellige Anlässe miteinander verbringen.

Am wohl kältesten Wochenende in diesem Winter verbrachten wir ein tolles Skiweekend in der Lenzerheide. Bei minus 15°C, ganz warm eingepackt, genossen wir perfekte Pisten und super Wetter. Sowohl für die Ski-/Snowboardfahrer wie auch für die Fussgänger war es ein absolut gelungenes Wochenende.

Wie die Jahre zuvor meldeten wir uns auch in diesem Jahr für die Standortbestimmung im Team Aerobic an. Dieses

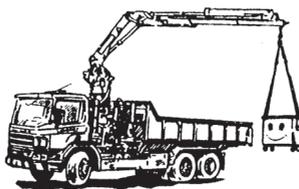
Mal fand der „Test-Wettkampf“ in Zürich-Wiedikon statt.

Unser Trainingsweekend verbrachten wir in der Munotanlage in Schaffhausen. Der Zeitplan war straff, wir versuchten in allen Disziplinen nochmals grosse Fortschritte zu machen. Schliesslich kam die Wettkampfsaison immer näher.

Eine kleine aber umso motiviertere Gruppe startete Mitte Mai an den LA Einkampf- und Staffelleisterschaften in Wallisellen. Dani Vogler verpasste im Kugelstossen zwar sein persönliches Ziel, durfte sich aber trotzdem über den guten

# LIENHART TRANSPORTE

- Kran- und Greiferarbeiten
- Kehricht / Wertstoffe
- Entsorgungen
- Container-Service
  
- Cheminéeholz-Verkauf



Birchwilerstrasse 44  
8303 Bassersdorf

Telefon 044/837 16 44  
Telefax 044/837 16 55

[www.lienhart-transporte.ch](http://www.lienhart-transporte.ch)



## elektro neuhaus

**Elektroanlagen • Telecom • EDV • Beratung und Ausführung**

Elektro Neuhaus AG · Poststrasse 2 · 8303 Bassersdorf  
Telefon 044 836 48 49 · Telefax 044 836 48 06  
Web: [www.neuhaus-ag.ch](http://www.neuhaus-ag.ch) · E-Mail: [info@neuhaus-ag.ch](mailto:info@neuhaus-ag.ch)

## CHURRASCARIA

BRASILIANISCHE ESSKULTUR IM FREIHOF BASSERSDORF



Winterthurerstrasse 21  
CH-8303 Bassersdorf  
Tel: +41 (0)44 836 84 84  
[www.freihofbassersdorf.ch](http://www.freihofbassersdorf.ch)



- NEUANLAGEN
  
- GARTENPFLEGE
  
- BAUMSCHULEN

Chrüzacherstrasse 2  
8303 Bassersdorf  
Telefon 044 836 93 93

sechsten Rang freuen. Im Diskus überbot er mit einer Weite von 24.63m sogar seinen eigenen Vereinsrekord von 2007 um 1.23m. Dani Kübli erreichte im 100 m Sprint den 4. Rang. Im Weitsprung erreichten Dani Kübli und Severin Aschwanden den Final und wurden mit den Plätzen 3 und 4 belohnt.

An den Regionalmeisterschaften in Altstetten starteten wir bereits schon am frühen Morgen. Im Schaukelring erreichten wir die Note 7.6, Rang 8 von 11. Da die Übung erst wenige Male zur Musik geturnt worden war, war dieses Ergebnis nicht ganz unerwartet. Im Team Aerobic wurden wir mit der Note von 9.13 bewertet, was den 2. Rang und zugleich den Titel als Regionalmeister bedeutete. In der Barrensektion erturnten wir die sehr gute Note von 8.78 und holten somit den zweiten Pokal des Tages. Im Fachtest Allround erzielten wir die Note von 8.68. Dies war der 11. Platz von 16.

Am 9. + 10. Juni waren in Russikon die Regionalmeisterschaften WTU. Da wir erst am Sonntag turnten und somit die Heimreise mit dem Omnibus nicht möglich war, entschlossen wir uns für einmal mit dem Omnibus anzureisen. Nach gut drei Stunden wunderschöner Fahrt kamen wir am Samstagnachmittag auf dem Festgelände an. Am Abend weihten wir unser neues Vereinsfähnchen ein, der TV Dietlikon ist der Fähnchen-Götti. Am Sonntagmorgen starteten wir um neun Uhr mit den Steinhebemeisterschaften. In der Einzelwertung erreichte Helen (damals noch) Elmiger mit 60 Hebungen den 3. Rang und holte somit einen Pokal nach Bassersdorf. Unsere vier Steinheberinnen (Victoria Schweizer, Alexandra Hartmei-

er, Angela Thurnheer und Helen Elmiger) erreichten zudem in der Mannschaftswertung den 2. Rang. In den verschiedenen Sektionen erreichten wir konstante, gute Noten. Im Barren erturnten wir trotz Probleme mit der Musik die super Note von 8.45, was den 7. Rang (von 18) bedeutete. Die Schaukelringvorführung war sehr gelungen und superschön geturnt. Die Note von 8.15 brachte uns ins Mittelfeld der Rangliste. Im Team Aerobic erhielten wir von den Wertungsrichtern eine Note von 9.03 und erreichten somit den 2. Rang. Im Weitsprung erreichten wir die Note von 8.32, im Kugelstossen die Note von 8.85. Im Fachtest Allround erhielten wir die Note 8.54.

Schon eine Woche später war das Einzelwochenende des Kantonalturfests in Schwyz. Am Samstag startete Erika Ineichen im 4-Kampf der Frauen und erreichte den guten 17. Rang. Daniel Vogler startete bei den Senioren A im 5-Kampf, er erreichte den sehr guten 5. Rang. Am Sonntag starteten Thomas Kübli, Roger von Euw und Daniel Vogler im Turnwettkampf. Sie erreichten die Ränge 22, 64 und 65.

Am Vereinswochenende des KTF Schwyz erreichten wir im dreiteiligen Wettkampf mit einer Punktzahl von 25.81 den 21. Rang (von 50 Vereinen). Dies ist ein neuer Vereinsrekord!! ☺ Ebenfalls stolz dürfen wir auf die Schaukelring Sektion sein. Sie erreichten mit der Note 8.40 den 5. Rang (von 11 Vereinen).

Auch die diesjährige Turnfahrt hatte nur wenige, dafür umso motiviertere TeilnehmerInnen. Nach der kurzweiligen Zugfahrt in die Lenzerheide wurde im

# STEBUG TREUHAND GmbH

- Steuern
- Buchhaltungen
- Abschlüsse
- Gründungen

Kirchgasse 1  
Postfach 362  
8303 Bassersdorf  
Tel. 044 836 98 57  
Fax 044 836 98 59



## Coiffure & Nail Aschwanden

Klotenerstrasse 2  
8303 Bassersdorf  
Telefon 044 836 65 33  
info@coiffure-aschwanden.ch  
www.coiffure-aschwanden.ch

# Wir gestalten und pflegen Ihre Umgebung!

[www.spaltenstein-gartenbau.ch](http://www.spaltenstein-gartenbau.ch)



**Spaltenstein GartenBau AG**

8303 Bassersdorf, Tel. 044 838 47 20

Café Aurora der erste Zwischenhalt gemacht. Auf der anschliessenden Wanderung blieb viel Zeit, um die schöne Natur zu geniessen und verschiedene spannende Diskussionen zu führen. Nach der Übernachtung in der komfortablen Jugendherberge in Valbella hiess es am Sonntag Klettergurt und Helm anziehen und über die Hochseilwege im Seilpark zu klettern. Die anschliessende Talfahrt in der längsten Rodelbahn der Welt war ein weiteres Highlight.

Mit dem traditionellen Rangturnen beendeten wir die Wettkampfsaison 2012. In der Kategorie Aktivriege Senioren „Ü-30“ erreichte Alexandra Koblet den 3. Rang. Daniela Siber wurde Zweite, gewonnen hat auch in diesem Jahr Sandra Westermann. In der Kategorie Aktivriege „U-30“ sah das Podest exakt gleich aus wie im letzten Jahr: 3. Rang Roger von Euw, 2. Rang Daniel Kübli, Sieger wurde Thomas Kübli.

Ende November waren wir zu Gast beim FSG Aigle-Alliance. Am Freitagabend reisten wir in einem Büssli (mit unserem Präsidenten am Steuer) in Aigle an. Kurz darauf standen wir schon auf der Bühne, zum Glück war es aber erst die Hauptprobe. ☺ Am Samstag erkundeten wir die nahegelegene Salzmine und erholten uns im Thermalbad. Am Abend dann unser erster Einsatz auf der Bühne. Am nächsten Morgen, nach einem sensationellen Frühstück, besichtigten wir das Château de Chillon und verköstigten uns mit asiatischer Küche. Danach war unser zweiter Einsatz am Chränzli vom FSG Aigle. Ein absolut gelungenes Wochenende!

Am 1. Dezember wurde am Chlouwau (Samichlaus Weltmeisterschaft) in Sam-

naun das Team vom Turnverein Bassersdorf Vizeweltmeister.

Dank dem spontanen Einsatz von vielen fleissigen Helfern am Samstagmorgen wurde der Chlausmärt trotz eingestürztem Zelt auch in diesem Jahr zu einem schönen und gemütlichen Tag. Wir verkauften heisse und kalte Getränke sowie verschiedene Speisen gegen den kleinen und grossen Hunger.

Am Chlausabend wurde gebastelt, gegessen, getrunken und auch die Bewegung kam nicht zu kurz. Es war ein ganz toller Abend.

Ein grosser Dank geht an alle Leiterinnen und Leiter, an alle Kampf- und Wertungsrichter sowie an den Vorstand und unseren Präsidenten. Ihr alle habt auch im 2012 sehr viel für unseren Verein geleistet. Herzlichen Dank!!

Für das 2013 wünsche ich euch allen viel Freude und Spass in der Halle und guten Trainingsfleiss. ☺ Auch wünsche ich euch, dass ihr Zeit und Freude habt, euch für den Verein zu engagieren. Egal ob im Vorstand, als Leiter, als Richter oder als Helfer. Jeder Einsatz zählt! ☺

Eure Oberturnerin  
Helen Dähler

# Die Vorhangspezialisten in Bassersdorf



In unserem eigenen Nähatelier fertigen wir alles nach Ihren Wünschen an!

*Innendekoration*

Rüedi Innendekoration

Klotenerstrasse 76

8303 Bassersdorf

[www.rueedi-innendekoration.ch](http://www.rueedi-innendekoration.ch)



*Rütli Pub*

Winterthurerstrasse 7  
8303 Bassersdorf  
Telefon 044 836 65 93

**Öffnungszeiten:**

Mo-Do	16 bis 00.00 Uhr
Fr	16 bis 02.00 Uhr
Sa	16 bis 00.00 Uhr

The meeting ● in Town

*Jeden Freitag:  
Party mit Top-Sound und  
Verlängerung bis 02.00*

**Das Rütli-Team freut sich auf Euern Besuch**

**jeden Freitag Top-Sound mit DJ**

Wir empfehlen das Rütli Haus-Taxi  
044/ 888 72 72

## Neue Hauptleitung, neues Trainingsmodell

Die erste Veränderung im Geräteturnen gab es im März an der Generalversammlung des Turnvereins Bassersdorf. Alexandra Koblet übergab nach jahrelanger Hauptleitung ihr Amt an Laura Steinmann. Zusammen mit Nadine Eisenhut sind sie die neuen Haupttriegenleiterinnen.

Die Wettkampfsaison wurde wieder mit dem Schoggistängeliwettkampf im April in Neftenbach eröffnet. Dies ist immer ein guter Einstiegswettkampf für die Mädchen, um zu sehen, wo sie etwa mit ihren Leistungen stehen. Am Schluss erhalten immer alle ein feines Schoggistängeli.

Der erste Kantonale Wettkampf war nur zwei Wochen später in Niederglatt. Es war ein sehr erfolgreiches Wochenende für unsere Mädchen. Unser K2 war besonders stark. Von insgesamt 6 Mädchen holten sich 5 eine Auszeichnung und das 6. Mädchen verpasste die Auszeichnung nur wegen einem Platz! Herzliche Gratulation nochmals zu dieser super Leistung. Dieses Jahr klappte es auch wieder mit der Teilnahme an den Regionalmeisterschaften. Im Utogrund in Zürich gaben alle ihr Bestes. Dieser Wettkampf ist von der Teilnehmerzahl immer etwas kleiner. Zum Vergleich; an einem Kantonalen Wettkampf turnen im K1 ca. 300 Turnerinnen und an den Regionalmeisterschaften nur gerade 70 K1 Turnerinnen. Trotzdem macht es immer wieder Spass, da man die Chance hat, auch mal weiter vorne mitturnen zu können.

Im Juni und Juli folgten zwei weitere Kantonale Geräte-meisterschaften, die eine in Regensdorf und die andere in Kloten. Beide Wettkämpfe liefen ziemlich gut für unsere Riege. In Kloten war aber unser K1 sehr stark und konnte wieder 5 Auszeichnungen nach Hause holen. Einfach toll!

Im September findet immer der letzte Kantonale Wettkampf statt und meistens in Effretikon, was auch diesmal wieder der Fall war. Für Lisa Antoni, Seraina Disch und Alisha Tobler war es der erste Wettkampf in der neuen Kategorie 3. Auch wenn es für keine Auszeichnungen reichte, haben alle die Kategorie sehr gut bestanden. Herzlichen Glückwunsch!

Fest in unserem Jahresprogramm integriert ist jetzt auch das Rangturnen. Bereits zum dritten Mal waren wir dabei. Es war ein sehr schöner Herbsttag und mit etwas Leichtathletik wurde der ganze Wettkampf aufgelockert. Unsere „Kleinen“ und „Grossen“ zeigten viel Ehrgeiz und schlossen die Wettkampfsaison freudig ab.

Nach dem Septemberwettkampf änderten wir unsere Trainingsstrukturen. Wir wollten der Kategorie 2 ermöglichen, 2 Tage in der Woche zu trainieren. Zuerst war es nur ein Versuch. Immerhin sind am Mittwoch um die 30 Turnerinnen in der Halle, was sehr viel Koordination und Disziplin erfordert. Es war darum am Anfang nicht immer ganz einfach. Langsam wird es routinierter und es kehrt mehr Ruhe und



## Medizinische Massagepraxis

Isabelle Stapfer-Weber

Medizinische Masseurin FA SRK

Grundhaldenstr. 28, 8303 Bassersdorf, Natel 079 304 77 39

Klassische Massage

Wirbelsäulentherapie nach Dorn

Hot-Stone Massage

Manuelle Lymphdrainage



## **PFALLER & Söhne AG** Malergeschäft

Birchwilerstrasse 24, 8303 Bassersdorf

044 836 77 97

[www.pfaller.ch](http://www.pfaller.ch)

sanitär + spenglerei



heizung + solarenergie

Gerlisbergstrasse 27, 8303 Bassersdorf, 044 836 64 12, 044 837 14 00

Konzentration ein. Dies wird aber auch in der Zukunft erforderlich sein. Wir denken aber, dass wir unsere Trainingseinheiten so beibehalten können.

Auch dieses Jahr verliessen uns leider wieder einige Mädchen. Aus dem K1/2 waren dies Delia Giuliano, Livia Bösch und Céline Rüegg und im K2, nach nur kurzer Zeit, Lital Wiederkehr. Aus dem K4 gingen Céline Bartsch und Eileen Stephan. Viele haben nicht mehr die nötige Zeit gefunden oder sich für eine andere Sportart entschieden. Wir bedauern dies sehr, wünschen aber euch allen für die Zukunft viel Freude bei den neuen Hobbies!

Ebenfalls musste sich Oliver Hostettler wegen seiner Ausbildung von uns verabschieden. Wir danken dir herzlich für deine wertvollen Leitereinsätze und wünschen dir bei deiner Ausbildung viel Glück. Unsere Türen stehen dir immer offen! Die Lücke konnten wir durch Mirjam Schatzmann schliessen. Sie war zuvor immer eingesprungen, wenn Not am Mann war. Wir sind aber sehr froh, dass sie jetzt fest zu unserem Leiterteam gehört.

Ein ganz grosses und herzliches Dankeschön gehört euch Leiterinnen: Katja

Brunner, Mirjam Schatzmann, Dominique dalla Valle, Alexandra Koblet und Nadine Eisenhut. Es ist immer noch nicht selbstverständlich, was ihr alles für die Kids macht. Auch wenn es nicht immer einfach ist, manchmal schon fast zu anstrengend, hoffe ich doch, dass ihr immer wieder gerne in der Halle steht und eure Freude zum Geräteturnen den Mädchen weitergeben könnt. Ich denke nämlich, dass wir dennoch eine schöne Aufgabe haben.

Auch euch Wertungsrichterinnen Daniela Siber, Katja Brunner, Dominique dalla Valle und Alexandra Koblet gehört ein grosser Applaus. Ohne euch wäre es nicht möglich, die Mädchen an den Wettkämpfen starten zu lassen. Es ist ein Job, der nicht immer von allen geschätzt wird und doch ist jeder froh, dass wir ihn machen. Vielen Dank!!

Zu guter Letzt bedanken wir uns bei allen Eltern für ihre Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns auf die neue Wettkampfsaison und wünschen schon jetzt allen Mädchen viel Glück. Und denkt daran: „Wer kämpft kann verlieren. Wer nicht kämpft hat schon verloren!“

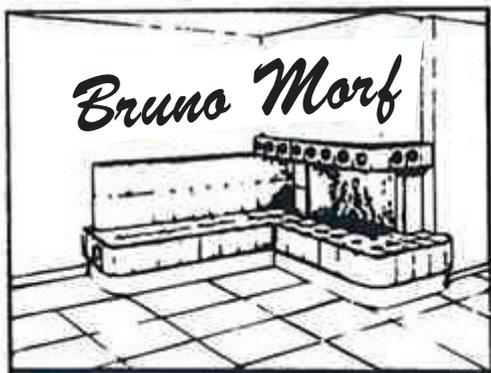
Hauptleitung  
Laura Steinmann

## Jahresbericht 2012 der Mädchenriege

# Ein erfolgreiches Jahr 2012

Das Turnjahr 2012 begann am 31. März mit dem Hallenwinterwettkampf in Nürens Dorf. Zum fünften Mal organisierte der TV Bassersdorf das Final dieses Wettkampfes, da durften natürlich auch unsere

Mädchen nicht fehlen. Die Top 5 jeder Kategorie radelten mit unseren Leiterinnen ins Hatzenbühl. Durch das traumhafte Wetter motiviert, gelang den Mädchen der Wettkampfstart ausgezeichnet.



**KERAMISCHE  
PLATTENBELÄGE**

**CHEMINÉE-BAU**

**SCHWEDENÖFEN**

**Bruno Morf**

**Im Schönegrund 1 · 8303 Bassersdorf**

**Tel. 044 837 07 41 · Fax 044 837 09 31**



**Mitglieder** geniessen exklusive Vorteile.

Profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass und von exklusiven Angeboten zum „Erlebnis Schweiz“. Wann werden Sie Mitglied?

**Raiffeisenbank Oberembrach-Bassersdorf**

8425 Oberembrach

Tel. 044 865 45 70

8303 Bassersdorf

Tel. 044 888 66 55

8304 Wallisellen

Tel. 044 877 70 00

**RAIFFEISEN**

**Wir machen den Weg frei**

Freudig durften wir höchstpersönlich den „Schmid-Geschwistern“ Vanessa und Sarina je eine Bronzemedaille umhängen. Viele Mädchen haben sich ebenfalls unter den Top 10 qualifiziert. Herzliche Gratulation nochmals für diese Leistungen!

Dieses Jahr haben wir aufgrund geringer Nachfrage nicht am Jugendlauf teilgenommen.

Am Sonntag 13. Mai begaben wir uns mit dem Zug nach Winterthur um den Jugendsporttag zu absolvieren. Mit dem Wetter hatten wir etwas mehr Glück als die Teilnehmerinnen vom Samstag. So konnten wir unter Top Bedingungen bereits frühmorgens erste Bestleistungen verzeichnen. Vor allem im Weitsprung und im Hochweitsprung hat sich das harte Training bezahlt gemacht und die Tipps vom Geräteturnen wurden beim Minitramp, Sprung und bei der Barrenvorführung stolz umgesetzt. Nach einem feinen Zmittag waren die obligaten Nachmittags-spiele angesagt. Gespannt warteten wir auf die Rangverkündigung. Sarina Schmid freute sich über ihre hart erkämpfte Silbermedaille in der Kategorie D. Leider verpasste Nathalie Bertschy in der Kategorie B um 0.4 Punkte den dritten Platz und auch für Vanessa Schmid reichte es in der Kategorie C wegen 0.05 (!!!) Punkten nicht für eine Silbermedaille. Nichtsdestotrotz waren die Mädchen Spitzenklasse. So durften sich Sarah Künzler (Rang 23, Kat. B), Soraya Gasser (Rang 15, Kat. C), Vanja Lüscher (Platz 16, Kat. C), Sarah Dettwiler (Rang 21, Kat. C), Leonie Savic (Rang 25, Kat. C), Alina Bamert (Rang 31, Kat. C), Jael Loser (Rang 11, Kat. D), Livia Bösch (Rang 15, Kat. D), Michelle Anderwert (Rang 20, Kat. D), Lital Wiederkehr (Rang 25, Kat. D), Céline Rietmann

(Rang 6, Kat. D), Safiya Schwarz (Rang 7, Kat. D), Julia Brühlmann (Rang 9, Kat. D) und Céline Ulrich (Rang 22, Kat. D) über eine Sonderauszeichnung freuen. So viele Top 30-Platzierungen hatten wir noch nie erreicht in den letzten Jahren. Das Training hat sich wirklich bezahlt gemacht. Herzliche Gratulation!

Auch dieses Jahr freuten wir uns vor der Sommerpause auf unser Sommernachtsfest. Leider fiel es dieses Jahr total ins Wasser. Statt eine feine Wurst im Wald zu braten mussten wir aufgrund strömenden Regens in die Halle umdisponieren. Ein lustiger Abend mit leckerem Kuchen wurde es trotzdem, doch wir hoffen fürs nächste Jahr auf schöneres Wetter.

Am 8. September reisten die Mädchenriege und fünf Jugibuben nach Einsiedeln. Die alljährliche Reise stand auf dem Programm. Dieses Jahr klappte es sogar mit den Gepäckstücken und ganz ohne Rollkoffer. Wie in alten Zeiten mit Schlafsack ausgerüstet gelangen wir mühelos in unser Pfadihaus. Über dem grossen Feuer wurde so manche Wurst gebraten, bevor es dann gestärkt ohne Gepäck Richtung Kloster Einsiedeln ging. Im nahegelegenen Wald bereitete Raphael eine Schnitzeljagd der besonderen Art vor. In Gruppen wurden viele kleine Aufgaben erledigt, bevor wir uns gegenseitig quer durch Einsiedeln suchten. Zum Nacht kochten wir Leiter für die Kids Spaghetti und beim Lagerfeuer wurde draussen bei einer sternenklaren Nacht Schoggi- und Vanillecreme gelöffelt. Nach einer ungewöhnlich ruhigen Nacht marschierten wir nach Frühstück und Hausabgabe einige Stunden, bevor wir noch einmal Rast machten. Alle Kinder trugen ihre Gepäckstücke mehr oder weniger selbst, sodass es zur Belohnung ein feines Glacé gab. Nach

# Mare & Monti

## Hotel

### Ristorante - Pizzeria

KLOTENERSTR. 39 - 8303 BASSERSDORF  
Tel. 044/836 67 67 Fax 044/836 73 93  
[www.mare-monti.ch](http://www.mare-monti.ch)

# Altbach-Garage

Klotenerstrasse 46  
8303 Bassersdorf

Telefon 044 836 66 27  
Telefax 044 836 43 23



**OPEL**

Wir sind immer gerne für Sie da!

## KIBAG Recycling und Entsorgung



**Sie ziehen um oder räumen auf?**  
KIBAG RE bietet Ihnen Sperrgutmulden,  
Kran- und Kleintransporte.

### KIBAG RE AG

Winterthurerstrasse 34 • 8303 Bassersdorf  
Telefon 044 838 46 00 • Fax 044 838 46 17  
eMail [r.weber@kibag.ch](mailto:r.weber@kibag.ch) • [www.kibag.ch](http://www.kibag.ch)

**KIBAG. Aus gutem Grund.**

einem Schlusspurt und einer Zufahrt kamen wir unfallfrei, komplett und etwas müde wieder in Bassersdorf an.

Bei sonnigerem Wetter fand am 23. September das Rangturnen statt. Leiter und Kampfrichter trafen sich bereits ein wenig früher, bevor die Kids dann pünktlich eintrafen. Unter dem Jubel von Eltern und Fans starteten die Mädchen ihre Disziplinen. Es wurde gerannt, gehüpft, gesprungen und gekämpft. Eine Stärkung am feinen Kuchenbuffet oder am Grillstand war genau das Richtige, bevor die Rangverkündigung stattfand. Alle Kids und Kampfrichter erhielten ein wohlverdientes Kreuzchen und gingen mit roten Backen nach Hause.

Anfangs Dezember fand die interne Hallenwinterwettkampf-Ausscheidung statt. Fleissig feuerten Eltern und Grosseltern die Kinder zu Höchstleistungen an. Wir freuen uns bereits jetzt auf den Samstag 23. März 2013, wenn wir mit unseren Top 20 ans Finale in Egg reisen.

Am 7. Dezember trafen sich rund 40 Mädchen mit fast allen Leiter/innen für den Chlausabend beim roten Platz. Dieses Jahr gab es leider keine Laternen, dafür hatten alle Mädchen eine Taschenlampe dabei. Anders als in den letzten Jahren

folgten wir den farbigen Leuchtbändern, die uns quer durch den Wald führten. Schliesslich gelangten wir wieder zurück in die Halle, wo wir einen Brief von Samichlaus und Schmutzli fanden. Ganz leise schlichen wir in die Halle und suchten neugierig in Begleitung von Weihnachtsliedern das Chlaussäckli. Eine frohe vorweihnachtliche Stimmung kehrte in der Halle ein und bei Kerzenschein und Mandarinli, Nüssli und Schöggeli blickten wir auf das gemeinsame Jahr zurück. Ein Jahr mit vielen Erfolgen, vielen neuen motivierten Mädchen und abwechslungsreichen Turnstunden mit Hochs und Tiefs.

An dieser Stelle möchten wir allen Mädchen, Eltern, Hilfsleiterinnen, Leiterinnen & Leitern für eure Einsätze, eure Unterstützung, das Vertrauen, die gute Zusammenarbeit und eure Freude am Sport danken.

Wir wünschen euch alles Gute fürs 2013 und freuen uns auf das neue Wettkampfsjahr und viele Turnstunden mit euch!

Eure Mädchenriegehauptleiterinnen  
Alexandra Hartmeier &  
Angela Thurnheer

## Jahresbericht 2012 der Jugendriege

# Stets gute Rangierungen

Wettkampfmässig begann das Jahr für die Jugendriege am 31. März mit dem Final des Hallenwinterwettkampfs. Dieses Mal wurde der Wettkampf von uns (TV Bassersdorf) organisiert. Da Bassersdorf

leider keine passende Turnhalle für einen solchen Anlass hat, mussten wir auf die Turnhalle Hatzenbühl in Nürensdorf ausweichen. Wie es sich für eine Jugendriege gehört, gingen wir nicht mit den Autos an

# BBB

Bäckerei-Konditorei  
Bosshart  
Bassersdorf

Versuchen Sie  
unsere legendären  
**Nussgipfel**

Dorfstrasse 1  
8303 Bassersdorf  
Tel. 044 836 55 28  
Fax 044 836 56 49  
bbbruetten@bluewin.ch

# Archetti

## VINI D'ITALIA

WINTERTHURERSTRASSE 17  
8303 BASSERSDORF  
TELEFON 043 266 10 00  
WWW.ARCHETTI.CH

**Dorfmetzger**  
☆☆☆☆  
Steinmann AG  
Bassersdorf  
044/836 51 46



**Schweizer Fleisch  
von Ihrem Metzgermeister**



mit Fleisch aus der Region  
hauseigene Wursterei  
originelle Geschenke  
Party-Service für Ihre Feste

Besuchen Sie uns, wir bedienen Sie gerne.  
Ihr Dorfmetzger team, vor dem Kreisel in Bassersdorf.

den Wettkampf, sondern fuhren mit dem Velo nach Nürens Dorf. Der Wettkampf ist in zwei Teile aufgeteilt. Zuerst starteten die Jüngeren mit ihren 5 Disziplinen und nach einer kurzen Pause absolvierten am Nachmittag die Älteren ihr Programm. Wie es sich für einen organisierenden Verein gehört, stellten wir einige Podestplätze! Die Jugendriege durfte sich über zweimal Gold und einmal Bronze freuen. Xenio Bösch und Barry Alino wurden Kategoriensieger und Joel Temeng durfte sich über den dritten Platz freuen. Gratulation!

Knapp zwei Wochen später zog es uns wieder nach Nürens Dorf, diesmal zum jährlichen Jugendlauf. Auch zu diesem Wettkampf ging es mit dem Velo. Bei regnerischen Verhältnissen und kühlen Temperaturen mussten Strecken von 1.2 km bis 4.0 km so schnell wie möglich zurückgelegt werden. Nach der Streckenbesichtigung und dem Einlaufen ging es für die Kleinsten auch schon los. Sie mussten die kleine Runde einmal absolvieren, was einer Distanz von 1.2 km entsprach. Kaum waren die ersten im Ziel, mussten sich bereits die Grösseren für den Start vorbereiten. Sie hatten eine Distanz von 2.1 km zu rennen, was einmal der grossen Runde entsprach. Insgesamt war die Jugendriege mit 8 Läufern am Start, von denen 5 in die Top Ten liefen. Bestplatzierte war Morris Disch auf Platz 5, gefolgt von Joel und Shaun Temeng auf Platz 7, Andrea Casserini schaffte es auf Platz 9 und Nick Meier auf den 10. Rang.

Nach dem Jugilauf galt unsere volle Konzentration dem JUSPO, der dieses Jahr in Winterthur stattfand. Den Morgen verbachten wir traditionell mit einem 4-

Kampf. Unter anderem galt es, sich in Weitsprung, Hochweitsprung, 80m Lauf und Ballzielwurf zu messen. Nach der Mittagspause ging es mit einem Spielturnier weiter, die Jüngsten konnten sich in Jägerball und die Älteren in Linienball beweisen. Abgeschlossen wurde der Tag bei schönstem Wetter mit einem Stafettenlauf, bei dem sich alle nochmals so richtig ins Zeug legten.

Nach den Sommerferien durften wir zusammen mit der Mädchenriege am 8./9. September auf die Jugireise gehen. Dieses Jahr zog es uns Richtung Einsiedeln. Nach der Zugfahrt und einer kurzen Wanderstrecke kamen wir in unserer Unterkunft, einem Pfadiheim, an. Nach dem Bezug der Zimmer konnten wir bereits am Lagerfeuer unseren Zmittag essen. Nach dieser Stärkung ging es Richtung Kloster Einsiedeln und danach in ein Waldstück, wo wir den Nachmittag mit diversen Spielen verbrachten. Den Abschluss bildete eine Schnitzeljagd durch den Wald und ganz Einsiedeln, mit Ziel Pfadiheim. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Raphael für die Organisation dieses abwechslungsreichen Nachmittags. Am Sonntag ging es nach dem Frühstück zuerst mit dem Postauto ins benachbarte Dorf, von dort aus war nun Wandern angesagt. Nach ca. 1.5 Stunden Wandern und einem kurzen aber intensiven Aufstieg kamen wir bei unserem Mittagsziel an. Nach einer Pause und wieder gestärkt ging es nochmals ca. 1.5 Stunden weiter, bis wir mit Postauto und Zug den Heimweg antraten.

Ende September stand das vereinsinterne Rangturnen auf dem Programm. Bei schönem Wetter konnten sich die Jugibu-

# Frieden

RESTAURANT & GASTHOF  
BASSERSDORF

Saisonale und marktfrische Küche  
mitten im Zentrum von Bassersdorf

gemütliche Gaststube mit 35 Plätzen

\*\*\*

Schlemmerstübl für 45 Personen

\*\*\*

kleines Sitzungszimmer

\*\*\*

gepflegte Gartenterrasse

\*\*\*

preiswerte Gästezimmer

\*\*\*

Werner Wagner-Suremann und sein Team  
freuen sich auf ihren Besuch!

geöffnet MO-FR ab 8°/SA ab 17°/SO Ruhetag

DORFSTRASSE 4 | 8303 BASSERSDORF

TEL 044 836 51 01

WWW.FRIEDEN-BASSERSDORF.CH



## Getränke-Bösch

Wein-Bier-Mineralwasser-Spirituosен

### • Abholmärkte

Parkplätze direkt davor, riesige Auswahl,  
persönliche Beratung, Aktionen+Tiefstpreise!

**Nürens Dorf, a Winterthurerstr. 7**

(1. Haus links von Basi her)

Mo-Fr 08:00-12:00, 14:30-19:30, Sa 09:00-16:00

Mittwoch Nachmittag geschlossen

**Dietlikon, Dorfstr. 3**

(direkt neben Berteas Dorftreff)

Mo-Fr 16:00-19:30, Sa 09:00-16:00, Mi geschlossen



### • Hauslieferdienst

Lieferung in Keller, zuverlässig + schnell,  
als Kleinbetrieb persönlich+vertrauenswürdig!

### • Festservice

Festmobiliar, Gläser, Eiswürfel, Plastik-  
geschirr, etc., Beratung, grosse Erfahrung!



Tel 044 836 74 09

[www.getraenke-boesch.ch](http://www.getraenke-boesch.ch)

Fax 044 836 74 64

[info@getraenke-boesch.ch](mailto:info@getraenke-boesch.ch)

## bx Fitness

Das effizienteste Training aller Zeiten:

20% weniger Zeitaufwand

30% mehr Trainingserfolg

bx-Zirkel-Training

einmalig - effizient - gesund - zeitsparend - spassig

Kostenloses Probetraining: Telefon 044 836 77 77

ben, in zwei Kategorien unterteilt, in den verschiedenen Disziplinen messen. Gratulation an Barry, Andrin und Bolu sowie an Roman Schmassmann, Michael und Janik für die Podestplätze.

Kurz vor Weihnachten hatten wir zum Abschluss den Chlauswettkampf, der uns als Ausscheidungswettkampf für den Hallenwinterwettkampf dient, auf dem Programm. So konnten wir mit einem Chlaussäckli das Jahr 2012 abschliessen

und sind bereits jetzt wieder an den Vorbereitungen für die kommende Saison.

Besten Dank an alle Leiter sowie an alle Eltern, die uns immer wieder unterstützen und uns so helfen, dass wir an den verschiedenen Wettkämpfen mitmachen können.

Euer Hauptleiter  
Michael Haas



Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen  
**brevetierten Kampf- und Wertungsrichtern**  
die für den Turnverein Bassersdorf im Einsatz stehen.

# DANKE

## **Geräteturnen**

Alexandra Koblet  
Daniela Siber  
Dominique Dalla Valle  
Katja Brunner  
Laura Steinmann

## **Leichtathletik**

Doris Tobler Ritter  
Franz Weiss

## **Team Aerobic**

Sandra Westermann

## **Fachtest Allround**

Patric Zollinger

# Jahresprogramm 2013

## Januar

10.	MR	Turnstand der Senioren
18.-20.	MR	Schneesport-Weekend Arosa
26./27.	TV	Skiweekend, Lenzerheide

## Februar

01.	MR	Generalversammlung in der bxa
04.	FR	Generalversammlung im kath. Kirchgemeindehaus
09.-11.	TV/FR	Fasnacht
15.	TV	Generalversammlung im ref. Kirchgemeindehaus
21.	MR	Minigolf Senioren (Pokalturnier)

## März

09.	TV	Osterhasencup, Sihlhölzli Zürich
16.	TV	Technischer Leiterkurs, Urdorf
16.	TV	Regionenkonferenz, Urdorf
17.	TV	Trainingstag
23.	MädR/JR	Hallenwinterwettkampf, Egg
24.	Getu	Schoggistängeliwettkampf

## April

04.	Vet.	Veteranen Hauptversammlung
06.	TV	Trainingstag
07.	JR	Jugendlauf, Maur
13.	MR	VITA-Parcours bereitstellen
13.	TV	Standortbestimmung T Ae
13./14.	Getu	Kant. Frühlingsettkampf, Pfäffikon
14.	MR	Turner-OL Rümlang
15.	TV	Sechseläuten Bassersdorf

## Mai

02.	MR	Spezialtraining für Bäretswil
04.	MR	15. Männerturntag Bäretswil
04.	TV	Regionalmeisterschaften GLZ, Engstringen
05.	Getu	Regionalmeisterschaften GLZ, Engstringen
08./09.	TV	LA-Einkampf- und Staffelmeisterschaften, Dietikon

## **Mai (Forts.)**

09.	MR	Auffahrts-Ausmarsch
11./12.	Getu	Kant. Gerätewettkampf, Volketswil
14.	FR	Besichtigung Schoggifabrik Lindt & Sprüngli
25.	TV	Leubergcup
25.	Vet.	Kantonale Veteranentagung, Marthalen
25./26.	MädR/JR	Jugendsporttag

## **Juni**

01.	FR	Flohmarkt
01.	TV/MR/FR	Festwirtschaft am Jubiläum des Waldvereins
07.	TV	Riegenversammlung
13-16.	TV	ETF 1. WE, Biel
20.-23.	TV/MR	ETF 2. WE, Biel
29./30.	Getu	Kant. Geräteturnerinnentag, Andelfingen

## **Juli**

05.	MädR	Sommernachtsfest
08.	FR	Grillplausch / Familiengärten
15.	FR	Sommerplausch
18. - 7.8.	MR	Sommerferien-Spezialprogramm

## **August**

16.	MR	Sommerschlusshöck
25.	FR	Wanderung
30. - 01.09.	MR	Präsidentenreise
31./01.09.	Getu	Kant. Geräte-meisterschaften, Embrach

## **September**

07./08.	TV	Turnfahrt
13./14.	MR	Bergtour
14.	Getu	Kantonalfinal
20.	TV	Riegenversammlung
21.	TV	Technischer Leiterkurs
22.	ALLE	Rangturnen

## **Oktober**

10.	MR	Minigolf Senioren (Plauschturnier)
-----	----	------------------------------------

## November

02.	MädR/JR	Technischer Leiterkurs Jugend
02./03.	Getu	SM Mannschaften Final
03.	MR	Partneranlass
16./17.	Getu	SM Einzel Final
23./24.	TV	SM Team Aerobic, Kirchberg BE
???	FR	Drami-Nüeri
???	TV	Drami-Nüeri
???	TV	Unihockeyturnier Lufingen

## Dezember

04./05.	JR	Chlauswettkampf
???	MädR	Chlausabend
07.	TV	Chlausmärt
13.	TV	Chlausabend
16.	FR	Jahresabschlusshöck
19.	MR	Senioren-Jahresabschlussfeier

## Januar 2014

09.	MR	Turnstand der Senioren
17.-19.	MR	Schneesport-Weekend
24.-26.	ALLE	Chränzli im Ebnet

## Februar 2014

03.	FR	Generalversammlung der Frauenriege
07.	MR	Generalversammlung der Männerriege
08./09.	TV	Skiweekend
14.	TV	Generalversammlung des Turnvereins

## März 2014

01.-03.	TV/FR	Dorffasnacht
---------	-------	--------------

## Abkürzungen:

TV:	Aktivriege	JR:	Jugendriege	Vet.:	Veteranen
MR:	Männerriege	MädR:	Mädchenriege		
FR:	Frauenriege	Getu:	Geräteriege		

Samichlaus-Weltmeisterschaft in Samnaun vom 1. Dezember 2012

## Nach vier Jahren Pause erneut an der Weltspitze dabei

Zum zweiten Mal nach der Premiere im 2008 nahm das Bassersdorfer Chlausteam um Dani Vogler, Patrick Eberhard und die Kübli-Brüder an der Weltmeisterschaft der Nikoläuse in Samnaun teil.

Nach vierjähriger Planung und halbwöchiger Bauphase war erneut auch Esel Hugo mit dabei. Diesmal so stark, dass er auch die dicken Engländer-Chläuse tragen konnte.

Da der Terminkalender des Samichlauses in der Vorweihnachtszeit immer sehr strapaziert ist, war es auch uns nicht möglich, bereits am Freitag am Chlausenball teilzunehmen und wir durften mit wenig Schlaf, aber dafür gut gestärkt am Samstagmorgen um 4.30 Uhr losfahren. Hier ein grosses Danke an die Familie Spiess, die uns mit einem Hammer Apéro an Überfülle auch gleich das Frühstück ermöglichte.

In Samnaun angekommen, versammelten sich 17 Teams aus verschiedenen Nationen und präsentierten sich ein erstes Mal dem richtigen Samichlaus. Dieser nimmt sich jedes Jahr die Zeit und reist vom Nordpol an, um seine Gehilfen bei der Weltmeisterschaft zu testen und zu begutachten.

Dieses Jahr fanden die Chlausspiele zum ersten Mal nicht im Dorf statt sondern

mitten auf der Skipiste. Während die grosse Gondelbahn uns noch problemlos transportierte, mussten wir oben feststellen, dass die Samnauner Sessellifte nicht gewillt sind, Tiertransporte zu erlauben, und so kamen wir noch vor der ersten Disziplin zur Sonderprüfung. Es gab ein grosses Schauspiel, wie die vier Chläuse mit ihrem Esel Hugo die doch zum Teil steilen und rutschigen Skipisten runterkletterten. Dies alles sehr zur Freude der Ski- und Snowboardfahrer, die uns immer wieder zu einem Halt baten für ein Foto.

Im Vorlauf mussten jeweils im Team vier Disziplinen vollführt werden, aus welchen die besten vier Teams sich für den Final am Abend qualifizierten.

Für die erste Disziplin kroch das ganze Team unter eine riesige Samichlausmütze. Der vorderste Chlaus kann als einziger durch ein kleines Fenster den Weg sehen und die Mütze via Beschreibung steuern. Zwei Chläuse links und rechts sind blinde Tempomacher und die Aufgabe des vierten Chlauses besteht darin, die ausgelegten Weihnachtspäckli auf dem Boden einzusammeln, sobald sie überrannt werden.

Die zweite Disziplin war eine Stafette. Der erste Chlaus startete auf Fassdauben in einen Slalom, bei dem er Weihnachtspakete aufsammeln und im Sack ver-

stauen musste. Unten angekommen übergab er den Sack an den zweiten Chlaus, der sich mit Schneeschuhen durch den Tiefschnee hochkämpfte und dabei ebenfalls Päckli einsammeln musste. Oben angekommen, schnappte sich der dritte Chlaus den Sack und sammelte mit einem Davoserschlitten im Slalom Päckli auf. Dieser übergab den Päckli-Sack an den vierten Chlaus, welcher mit Lanze bewaffnet auf dem Rücksitz eines Schneetöfchs in Bergauffahrt Pakete am Boden aufpiessen musste.

In der dritten Disziplin des Vorlaufes kam es zum Skifox-Rennen. Ein Skifox ist ein Stuhl auf einem Ski. Auf diesem sitzend wird mit zwei kleinen Skiern an den Füßen und viel Gleichgewichtssinn gesteuert. Dies war gar nicht so einfach, war der Puls doch schon ziemlich hoch, da der Skifox zuvor noch in vollem Tempo den Hang hinauf getragen werden musste.

Die vierte Disziplin war wieder eine der ursprünglichsten Disziplinen des Samichlauses: das Kaminklettern. Im Klettergästli flitzte ein Chlaus nach dem anderen den senkrechten 5m Kamin hinauf. Oben wurde eine Glocke geschlagen und der Päcklisack dem nächsten Chlaus zu geworfen.

Die Finalläufe, für welche wir uns als Drittplatzierte souverän platzierten, fanden erst am Abend im Dorf statt. Glücklicherweise konnten wir diesmal unseren Esel mit dem Gepäck der Organisatoren transportieren und wurden davor verschont, mit Hugo die Skipiste hinaufzuklettern.

Die Zeit bis zum Finale wurde genutzt für ein gutes Abendessen und die eine oder andere Tenue-Reparatur und es reichte

sogar noch, um etwas Schlaf nachzuholen.

Der Finallauf war erneut eine Stafette, die im K.O.-System funktionierte. Zwei Chläuse starteten auf Fassdauben und rasten die Piste runter. Sobald der zweite Chlaus die Ziellinie überfahren hatte, konnten die zwei anderen Chläuse auf einen Balance-Hindernisparcours starten. Im Ziel des Parcours angekommen, starteten alle vier Chläuse einen Sprint die Skipiste hinauf. Zwei sammelten die Pakete unterwegs ein und die andern zwei stiessen einen Heuschlitten hinauf. Oben die Päckli in den Sack gestopft, alle vier auf den Schlitten gesessen und im schnellstmöglichen Tempo dem Ziel entgegen.

Als drittplatziertes Team des Vorlaufes mussten wir gegen die Zweitplatzierten antreten. Zwar überquerte dieses Team die Ziellinie vor uns, allerdings kassierten sie Zeitstrafen für nicht eingesammelte Päckli. Unsere Sammelgenauigkeit ermöglichte uns den Finaleinzug und wir waren auf sicher Vize-Weltmeister. Doch reichte es auch für Gold? Unser Finalgegner war ein geübtes und erfahrenes Team, welches sich bereits zweimal Chlaus-Weltmeister nennen durfte und ebenfalls aus Turnern besteht. Erneut starteten wir in die Stafette und es war ein umkämpftes Finale und ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Die Ziellinie überquerten wir als Zweite, jedoch erneut mit 100% der gesammelten Pakete. Das gegnerische Team überquerte die Ziellinie 12 Sekunden vor uns und ebenfalls mit 100% der Pakete. Jedoch war zu diesem Zeitpunkt noch nichts entschieden. Während dem Balance-Parcours mussten vier Pakete transportiert werden. Da unser Finalgeg-

ner sich hier einen Regelverstoss einhandelte, hätte es eigentlich einen Zeitzuschlag von 5 Sekunden pro Paket geben müssen. Jetzt kann man rechnen: 4 Pakete x 5 Sekunden = 20 Sekunden Zeitzuschlag. Dieser Zuschlag hätte aus der Siegerzeit von -12 Sekunden eine Zeit von +8 Sekunden ergeben müssen und hätte damit für unseren Sieg gereicht.

Die Frage, ob der Zeitzuschlag verrechnet werden würde oder nicht, zeigte sich erst bei der Rangverkündigung. Zu unserem Unglück drückten die Kampfrichter beide Augen zu und es wurde leider nicht der volle Zeitzuschlag verrechnet. Es war zwar ein etwas bitterer Moment, aber freuen konnten wir uns trotzdem riesig. Bei der zweiten Teilnahme nach vier

Jahren Pause konnten wir uns erneut als Vize-Weltmeister feiern lassen, und gefeiert wurde definitiv. Zuerst heizte DJ Ötzi dem Publikum am Open-Air Konzert ein und nachher wurde bis in die Morgenstunden gefeiert und gebubelt.

Die Samichlaus-Weltmeisterschaft hat uns wohl nicht zum letzten Mal als Teilnehmer gehabt und aufs nächste Jahr möchten wir auch ein zweites Team aus Bassersdorfer Turnern und Turnerinnen stellen. Ebenfalls ist auch bereits ein Hugo 3.0 in Planung, der sich, wie dieses und letztes Mal, eine grosse Fangemeinde erschaffen wird.

Für die Bassersdorfer Turner-Chläuse  
Thomas Kübli





## Puzzleteile erspielen

Dieses Jahr lautete der Treffpunkt für den Chlausabend obere Turnhalle Mösli. Alex und Vicky erklärten uns, dass wir mit diversen Aufgaben Puzzleteile erspielen müssten. Nachdem wir in drei Gruppen eingeteilt wurden, konnte auch schon mit der ersten Aufgabe begonnen werden. Es ging darum, eine Person aus der Gruppe als Samichlaus zu verkleiden. Als Hilfsmittel standen rotes Packpapier, Kleberli, Wattebausche und Alufolie zur Verfügung. Diese Aufgabe wurde sehr individuell gestaltet, die Palette reichte vom klassischen Samichlaus über die modische Chlausine bis zum 2-in-1-Chlaus, der aus Spargründen Samichlaus und Esel in einem war. In den weiteren Aufgaben ging es darum, unser Wissen über den Turnverein und die Turngspänli zu testen. Es musste ein Kreuzworträtsel gelöst werden, mit Geburtstagen und Jahrgängen jongliert werden sowie auf Fotos der Anlass und das Jahr des Anlasses erkannt werden. Um unsere Sportlichkeit unter Beweis zu stellen, musste noch eine Stafette absolviert werden. Ein Chlaussäckli musste, ohne es mit den Händen zu berühren, von zwei Personen transportiert werden. Die Mehrheit der Teams wurde jedoch disqualifiziert, da sich der Abschluss des Chlaussäcklis löste und alle Nüssli auf dem Turnhallenboden verteilt waren.

Um unseren ersten Hunger zu stillen und uns für die letzte Aufgabe zu stärken, zauberten Alex und Vicky einen Apéro hervor. Als letzte Aufgabe vor dem

Znacht mussten noch diverse Weihnachtslieder, die rückwärts liefen, erkannt werden. Zum Glück gab es dafür eine Auswahl von Liedern, ansonsten wären alle Teams ziemlich aufgeschmissen gewesen. Naja, waren sie auch so ☺

Nach einem kurzen Fussmarsch in den Freihof wurden wir mit Salat und Chnöpfli mit Geschnätzeltlem verköstigt. Anschliessend galt es noch, die letzte Aufgabe zu lösen, bevor wir unsere Puzzleteile bekamen. Es galt, Weihnachtsbegriffe pantomimisch darzustellen und zu erraten. Nach Abschluss der letzten Aufgabe wurden die erspielten Puzzleteile pro Gruppe verteilt und es galt, diese möglichst rasch zu einem Bild zusammensetzen. Dies war nicht ganz einfach, da es drei Vereinsfotos waren, jedoch nicht alle in dieselbe Richtung zeigten. Nun waren alle Aufgaben gelöst und die Siegergruppe konnte erkoren werden.

Anschliessend war das Dessertbuffet eröffnet. Schon bald verabschiedeten sich einer nach dem anderen und zurück blieb nur noch ein kleines Trüppchen, welches mit Wein und Gummibärchen das Pantomimen raten mit selber aufgeschriebenen Wörtern wieder aufnahm und bis in die Morgenstunden ihren Spass hatte ☺

Einen grossen Dank an Alex und Vicky für die Organisation und die grosse Mühe für das Heraussuchen der verschiedenen ‚Mitgliederinformationen‘!

Corinne Anderegg



## Hockey-Plausch

Am Samstagmorgen, dem 22.12.2012, versammelte sich der TVB in aller Herrgottsfrüh beim alten Schulhaus. Doch Moment mal, fehlte da nicht noch einer? Der Organisator vielleicht? ;-) Ein paar Minuten später zischten wir dann los in Richtung Dielsdorf zum Erlenpark.

Dort angekommen standen wir dann vor verschlossener Tür. Da, endlich, eine ältere Dame durchschritt unsere kleine Ansammlung von Turnern, würdigte uns jedoch keines Blickes, keines Wortes. Sie öffnete die Tür, trat ein und schloss dann die Tür wieder hinter sich. Immer noch kein Blick, kein Wort... Wir schauten uns an, grinsten... Was war das denn?! ☺

Die Auflösung folgte etwas später in Form eines Hintereingangs speziell für Hockeyaner. Das muss man erst mal wissen...

So, alles klar. Schlittschuhe in der passenden Grösse geschnappt, Ausrüstung in Einheitsgrösse ausgepackt und dann rein in die Klamotten. Doch wie zieht man so was an? Auf alle Fälle erst mal die eigenen Marmeln schützen, der Rest ergibt sich dann schon...

Jetzt voller Tatendrang Richtung Eis. Hoffentlich sind die Gegner nicht allzu arg gekränkt, nachdem wir sie aufgemischt haben. Oder wird es vielleicht

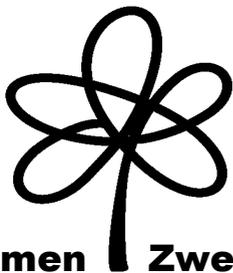
doch nicht so einfach? Spielregeln: keine Slapshots, kein Körperkontakt. Klingt doch schon mal easy. Doch nach fünfminütigem zusehen, wie sich unsere Gegner im ersten Spiel gegenseitig ‚zerfleischen‘, relativieren sich meine Vorstellungen von einem gemütlichen Pläuschchen auf dem Eis.

Nun kommen wir, betreten das Eis. Kein Raunen durch die Menge. Komisch, im Fernseher sieht das glamouröser aus. Auch das Rumtänzeln auf den Schlittschuhen, weil ich ja schliesslich Inline-Skaten kann, erweist sich als Illusion. Nach jedem Puck-Kontakt liege ich in der Horizontalen und der Stock ist für mich mehr Balancehilfe und Stütze anstelle eines Werkzeugs, um Tore zu schiessen.

Zum Glück stehen einige von uns regelmässiger auf dem Eis und wir lieferten doch noch so was Ähnliches wie ein Hockeyspiel ab. Alles in allem glaube ich, dass es allen Spass gemacht hat und viele (wenn nicht alle) sind bei einer allfälligen Wiederholung auch wieder mit von der Partie. ☺

Wir haben übrigens den dritten Podestplatz erhascht. Teilgenommene Mannschaften: drei.

Patric Zollinger



## Blumen Zweerus

Gärtnerei  
Bachtobelstrasse 5  
8303 Bassersdorf  
Tel. 044 836 56 20

Blumenladen  
Klotenerstrasse 11  
8303 Bassersdorf  
Tel. 044 836 62 44

Wir empfehlen uns für:

- Blumen
- traditionelle und exklusive Sträuße
- Dekorationen
- Pflanzen
- Innenbegrünungen
- Gartenunterhalt
- Fleuroperservice

Schön braun, du siehst gut aus!



Solarium Bassersdorf

Ihre Vitamin-D Tankstelle

365 Tage von 7 – 22 Uhr

mit den neuen Spitzenbräunern  
von *Ergoline* im aussergewöhnlichen  
Sonnenstudio in Bassersdorf,  
Klotenerstrasse 8 (im 1. Stock)

Bülach, Kasernenstrasse 15 &  
Dübendorf, Strehlgasse 3  
solarium-solero.ch 079 666 77 49



## Bruno Zürcher

Kaminfeger/Feuerungskontrolleur  
Branziring 8  
8303 Bassersdorf  
Telefon & Fax 044 836 63 19  
E-mail: zuerbruno@swissonline.ch

Portraits  
Hochzeiten  
Gala Make-up  
Fotoshootings  
Kinderschminken  
Schminkberatungen  
Individuelle Gutscheine

## Daniela Spiess

dipl. Visagistin / Make-up Artist

Ihr Kontakt für alle Anlässe

www.danielaspiess.ch | daniela.spieß@bluewin.ch | 079 360 37 06



# **Einladung zur 130. ordentlichen Generalversammlung des Turnverein Bassersdorf**

am Freitag 15. Februar 2013, 19.00 Uhr  
im reformierten Kirchgemeindehaus

## Traktanden

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokollabnahme GV 2012
4. Mutationen
5. Jahresberichte 2012
6. Jahresrechnung 2012
7. Wahlen
  - a) Präsident
  - b) Technische Leitung
  - c) übrige Vorstandsmitglieder
  - d) Revisoren
  - e) übrige Funktionäre
8. Jahresprogramm
  - a) Jahresprogramm 2013
  - b) Chränzli 2014
9. Budget 2013
  - a) Mitgliederbeiträge 2013
  - b) Abnahme Budget 2013
  - c) Ausgabekompetenz
10. Ehrungen und Ernennungen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Das Protokoll der Generalversammlung vom 10. Februar 2012 kann eingesehen oder angefordert werden bei:

Alexandra Koblet, Strehlgasse 18, 8602 Wangen, Tel. 079 237 73 13

Schriftliche Anträge oder Entschuldigungen müssen bis zum 8. Februar 2013 im Besitze des Präsidenten sein:

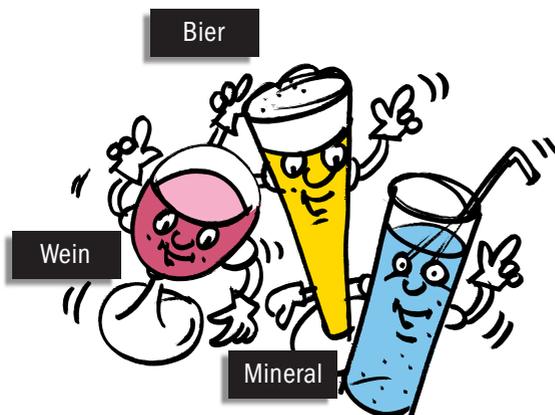
Daniel Vogler, Bungertweg 1, 8303 Bassersdorf, [praesident@tvbassersdorf.ch](mailto:praesident@tvbassersdorf.ch)

Der Besuch der Generalversammlung ist für Aktivmitglieder obligatorisch. Alle übrigen Mitglieder sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Nach der Versammlung wird im Restaurant Storchen ein Nachtessen offeriert.

Der Vorstand

## Landi Getränkemarkt – und Ihr Durst bleibt auf der Strecke!



**Landi**  
ZÜRi UNTERLAND

Landi Markt Nürensdorf  
Eigentalsstrasse 51/Birchwil  
8309 Nürensdorf  
Tel. 044 836 52 10

## Der Pulsschlag einer neuen Generation.

Die neue A-Klasse kann ab sofort bei uns bestellt werden.



MERCEDES-BENZ AUTOMOBIL AG ZWEIGNIEDERLASSUNG NÜRENSDORF  
Alte Winterthurerstrasse 11 · T 044 838 40 40 · [www.merbagretail.ch/nuerensdorf](http://www.merbagretail.ch/nuerensdorf)

**MERBAGRETAIL.CH**  
MERCEDES-BENZ AUTOMOBIL AG

# MÄDCHENRIEGE

Chlausabend der Mädchenriege vom 7. Dezember 2012

## Lichtspaziergang und Kerzenschein

„Was isch das für es Liechtli, was isch das für en Schii...“ - dieses Weihnachtslied passte am 7. Dezember wohl am besten zu unserem Chlausabend. Fest eingepackt und mit Taschenlampen folgten wir den unzähligen Lichtarmbändern und suchten den Samichlaus. Die Lichter führten uns quer durch den Wald bis zum Aussichtspunkt, zur Bananenvilla bis wieder zurück zum roten Platz. Nach einer Stunde Laufen und viele Armbänder später fanden wir einen Brief vom Samichlaus. Darin lobte er vor allem die tollen Leistungen, hiess alle neuen Mädchen und unsere neuen Hilfsleiterinnen willkommen und erinnerte die Mädchen

daran, Haargummis, Turnschuhe und Turntäpeli zu tragen. Aus der Turnhalle drangen Weihnachtslieder und bei Kerzenschein suchte jedes Kind sein verdientes Chlaussäckli. In der Halle hörte man statt quietschender Turnschuhe oder aufgeregtem Rufen und Schwatzen ganz ungewohnt nur das Knistern der Erdnüssli und roch den Duft der Mandarinli. Wir sind gespannt, was sich der Chlaus das nächste Jahr einfallen lässt. Vielleicht kommt er uns mit Schmutzli besuchen?

Eure Mädchenriegenhauptleiterinnen  
Alexandra Hartmeier &  
Angela Thurnheer





Ihr Chef  
de Service.

Ihr Kabelsalat.

**IN BASSERSDORF ODER WOANDERS IM KANTON ZÜRICH:**

Bei uns arbeiten viele helle Köpfe und fleissige Hände, die Elektroinstallationen kompetent, sorgfältig und zuverlässig ausführen. Egal, ob es sich um eine einfache Installation einer Lampe handelt oder um eine komplexe Telekommunikationsanlage: Wir sind für Sie da – mit über 400 Mitarbeitenden in Ihrer Nähe.

**Branziring 2, 8303 Bassersdorf, Telefon 058 359 45 40, Fax 058 359 45 49**  
**[www.ekz.ch/eltop](http://www.ekz.ch/eltop), Pikettdienst 0848 888 788**



# INVASION

VERANSTALTUNGSTECHNIK

| AUDIO | LICHT | VIDEO | MULTIMEDIA |

INVASION Veranstaltungstechnik GmbH

Pfäffikerstrasse 28

CH-8310 Kempthal

Tel. +41 52 345 04 04

[www.invasion.ch](http://www.invasion.ch)

# FRAUENRIEGE

Jahresbericht 2012 der Frauenriege

## Rückblick auf mein erstes Präsidialjahr

Gestartet sind wir wie jedes Jahr mit der Betreuung der Fasnachtsgarderobe am Freitag und Samstag sowie dem Kuchen- und Kaffeestand am Fasnachtsumzug.

Wir haben an diesem Wochenende einen stolzen Betrag eingenommen. Allen Turnerinnen ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz.

Auf Anfrage vom TV konnten wir am 31. März unsere Kräfte beim Jugend-Hallenwinterwettkampf in Nürens Dorf zum zweiten Mal einsetzen. Insgesamt bewältigten wir einen Einsatz von 48 Stunden und dementsprechend konnten wir auf dem Postkonto wieder eine beträchtliche Summe verzeichnen. Auch dieser Arbeitseinsatz sei hiermit herzlich verdankt.

Nun aber durften wir endlich auch einmal ans Vergnügen denken. Am 23. Mai besuchten wir das Tropenhaus in Wolhusen. Wir wurden unter kundiger Führung nicht nur mit teilweise neuen exotischen Früchten konfrontiert, sondern machten auch Bekanntschaft mit manch neuen Gewürzen und deren Anwendungen.

Im Juni brachte uns der Kuchen- und Kaffeestand am Flohmarkt wieder eine Aufstockung in die Kasse. Allen Brot- und Kuchenbäckerinnen, aber auch allen Verkäuferinnen gilt wieder ein grosses Dankeschön.

Dieses Jahr mussten wir wegen Ausfall von Walti dringend schnell einen neuen Grilleur auftreiben und siehe da, in Horst Kugler fanden wir einen ebenbürtigen Mann. Ja, ich möchte sagen, er verwöhnte uns am 9. Juli in den Hallen des Gartenvereins sehr, indem er das Grillgut sogar an die Tische servierte.

Bereits eine Woche später, am 16. Juli, trafen wir uns auf dem Fitnessrundgang in Bassersdorf mit dem Ziel Restaurant Frieden, wo wir uns im Gartenrestaurant von den Strapazen erholen konnten.

Da letztes Jahr das Ferienprogramm guten Anklang fand, organisierte Iris für die älteren Turnerinnen am 26. Juli eine Rösslifahrt um Stein am Rhein, die allen sicher noch in bester Erinnerung ist.

Am 8. August besuchte eine Gruppe mit dem Car das 100 Jahr Jubiläum der Tell-Freilichtspiele in Interlaken.

Nun aber musste wieder einmal an die körperliche Ertüchtigung gedacht werden. Da wir mit Leiterinnennachwuchs innerhalb unserer Riege keinen Erfolg haben, konnten wir Esthi wieder dazu bewegen, mit uns zu turnen. Seit den Sommerferien wird nun in der 1. und 3. Woche im Monat die Turnstunde für die Gruppe 2 und 3 jeweils von Esthi oder Jeannette durchgeführt.

Die Herbstwanderung vom 2. September traf leider datumsgleich auf den Männerriege-Ausflug mit Frauen, und deshalb waren wir dieses Jahr nur ein kleines Grüppchen, das sich bei bewölktem Himmel nach Saignelégier aufmachte. Leider öffneten sich die Himmelsschleusen noch mehr und unsere Wanderung endete mit umgehängten Pelerinen und aufgespannten Regenschirmen. Trotzdem verbrachten wir einen lustigen „Überge-wichtigen“ Tag.

Am 23. September stellten sich, wie jedes Jahr, beinahe die gleichen Turnerinnen zur Verfügung, um beim Rangturnen im Mösli mitzuhelfen. Der Drami Nüeri brachte uns mit Hilfe von 12 Turnerinnen ein weiteres Sümmchen in die Kasse.

Weil wir dieses Jahr viel gearbeitet haben und unsere Kasse aufgefüllt ist, beschloss der Vorstand, das Jahresessen wieder einmal aus der Kasse zu berappen, ein

kleines Dankeschön an alle, die sich wäh- rend des Jahres für den Verein eingesetzt haben. Deshalb liessen wir uns am 10. Dezember im Gasthof Bären in Nürens- dorf von der Küche verwöhnen und wir verbrachten zusammen einen schönen, frohen, weihnächtlichen Abend.

In eigener Sache: Der Vorstand traf sich dieses Jahr an vier Sitzungen, um die Geschäfte für den Verein zu führen. Die Regionenkonferenz vom 16. März in Urdorf besuchte ich zusammen mit Mar- lies und an der Delegiertenversammlung in Dürnten vertraten Peter Gmeiner, Pia Kübli und ich unsere Vereine.

Dem Vorstand danke ich für die gute und angenehme Zusammenarbeit während des ganzen Jahres, speziell den Leiterinnen, die an 32 Abenden ein abwechslungsrei- ches Turnen boten.

Jolanda Pompe

## **Jahresschluss der Frauenriege vom 10. Dezember 2012**

# **Gemütlicher Jahresabschluss**

Unseren Schlussabend feierten wir im Gasthof zum Bären in Nürens Dorf. Einige trafen sich bereits um 18.00 Uhr in Bas- sersdorf und wollten unbedingt zu Fuss nach Nürens Dorf. Wir, die schon vom Weihnachtsstress Gekennzeichneter, be- stiegen beim Gemeindehaus den Bus.

Im Bären angekommen wurden wir be- reits von Herrn Reto Felix erwartet und herzlich begrüsst. Er führte uns in den

weihnachtlich dekorierten Saal. Die wun- derschön geschmückte, leuchtende Tanne stach jedem ins Auge. Nachdem jedes sein Plätzchen gefunden hatte, wurde uns als Entrée ein Salat serviert.

Da wir dieses Jahr wieder einmal nur „zusammenhöckeln“ und einen gemütli- chen Abend verbringen wollten, war kein grosses Programm angesagt. Bald schon folgte ein braunes Kalbsvossen nach

Grossmutter's Art mit Polenta oder Kartoffelstock.

Mit einem lustigen Vorlesespiel, das uns Susi vortrug, liessen wir das Essen etwas setzen, damit dann der Dessert ja noch ein Plätzchen fand. Mit einem lauwarmen Schoggikuchen und Vanilleglacé wurden wir weiter von der Bärenküche verwöhnt.

Zum Schluss wurde doch noch gewünscht, wenigstens ein Lied zu singen, bevor wir uns mit gegenseitigen guten

Wünschen für gute Gesundheit und fröhlichen Festtagen verabschiedeten.

Das Essen wurde wieder einmal aus der Vereinskasse gesponsert, als kleines Dankeschön für all diejenigen, die während des Jahres in irgendeiner Art für den Verein Frondienst leisten bzw. geleistet haben.

Jolanda Pompe



**Barone**  
RISTORANTE · PIZZERIA

Klotenerstrasse 50 · 8303 Bassersdorf  
Tel. 044 836 99 00 · Fax 044 836 99 01

**Öffnungszeiten**

Mo – Fr	11.30 – 14.00 17.30 – Sperrstunde
Sa	17.00 – Sperrstunde
So	11.30 – 14.00 17.00 – Sperrstunde

**NEU**  
seit 1.1.2013

**citiprint**

Die Firmen Copyprint Bülach, Copyprint Kloten und Staufferprint AG haben sich zusammen geschlossen und sind neu eine Firma. Die Standorte Bülach, Kloten, Oerlikon und Zürich bleiben!

... der feine Unterschied

Citiprint AG	Bülach	Kloten	Zürich Oerlikon	Zürich City
	Gartematt 7 8180 Bülach Tel 044 860 90 90 Fax 044 860 91 36 bulach@citiprint.ch	Gerbegasse 6 8302 Kloten Tel 044 814 36 36 Fax 044 814 36 37 kloten@citiprint.ch	Siewerdstrasse 25 8050 Zürich Tel 044 313 22 22 Fax 044 313 14 00 zurich@citiprint.ch	Fraumünsterstrasse 25 8001 Zürich Tel 044 221 34 52 Fax 044 221 34 53 boutique@citiprint.ch

[www.citiprint.ch](http://www.citiprint.ch)

# Huber Baugeschäft AG

- Umbau
- Kundenarbeiten
- Gipserarbeiten
- Gerüstbau
- Fassadensanierungen
- Kernbohrungen

*Kompetent und zuverlässig seit 1933*

Birchwilstrasse 24  
8303 Bassersdorf  
Telefon: 044 311 50 80  
Fax: 044 311 50 78  
[www.huberbaugeschaef.ch](http://www.huberbaugeschaef.ch)



Hofmann Haushaltgeräte  
Klotenerstrasse 14, 8303 Bassersdorf  
Tel. 044 836 41 35



**Martin Lutz Bassersdorf**  
**Schreinerei - Innenausbau**  
**Telefon 044 836 51 41**

Verkauf und Service  
Möbelzentrum des Handwerks  
Volketswil

[bassersdorf@dorf-drogerie.ch](mailto:bassersdorf@dorf-drogerie.ch)



**Dorf-Drogerie Hafen**

**[www.dorf-drogerie.ch](http://www.dorf-drogerie.ch)**

Klotenerstrasse 8 / 8303 Bassersdorf  
Tel: 044/836-53-62 Fax: 044/836-34-13

## JAHRESPROGRAMM 2013

04. Februar	GV im kath. Kirchgemeindehaus
08. - 11. Februar	Dorf - Fasnacht
14. Mai	Besichtigung Schoggifabrik Lindt & Sprüngli
01. Juni	Flohmarkt (findet wieder im alten Feuerwehrgebäude statt)
01. Juni	10-jähriges Jubiläumsfest des Waldvereins
08. Juli	Grillplausch / Familiengärten (statt turnen)
15. Juli	Sommerplausch
25. August	Wanderung
22. September	Rangturnen im Mösli
???. November	Drami Nüeri
16. Dezember	Jahresschlussabend
24. - 26. Januar 2014	Chränzli (Motto: wird noch mitgeteilt)
03. Februar 2014	GV im kath. Kirchgemeindehaus
28. Feb. - 03. Mär. 2014	Dorf - Fasnacht

# MÄNNERRIEGE

## Jahresprogramm 2013

### Januar

10.	MR	Turnstand der Senioren
18. - 20.	MR	Schneesport-Weekend Arosa

### Februar

01.	MR	Generalversammlung in der bxa
21.	MR	Minigolf Senioren (Pokalturnier)

### April

04.	Vet.	Veteranen Hauptversammlung
13.	MR	VITA-Parcours bereitstellen
14.	MR	Turner-OL Rümlang

### Mai

02.	MR	Spezialtraining für Bäretswil
04.	MR	15. Männerturntag Bäretswil
09.	MR	Auffahrts-Ausmarsch
25.	Vet.	Kant. Veteranentagung, Marthalen

### Juni

01.	TV,MR,FR?	Jubiläum Waldverein
21. - 23.	MR	Eidgenössisches Turnfest Biel

### Juli

18. - 7.8.	MR	Sommerferien-Spezialprogramm
------------	----	------------------------------

### August

16.	MR	Sommerschlusshöck
30. - 1.9.	MR	Präsidentenreise

### September

13./14.	MR	Bergtour
---------	----	----------

### Oktober

10.	MR	Minigolf Senioren (Plauschturnier)
-----	----	------------------------------------

### November

03.	MR	Partneranlass
-----	----	---------------

### Dezember

19.	MR	Senioren-Jahresschlussfeier
-----	----	-----------------------------

## 2014

### Januar

09.	MR	Turnstand der Senioren
17. - 19.	MR	Schneesport-Weekend
24. - 26.	alle	Turner-Chränzli Ebnet

### Februar

07.	MR	Generalversammlung in der bxa
-----	----	-------------------------------

# SENIOREN

Turnstand der Seniorenturner vom 10.1.2013

## Die Senioren zogen Bilanz

Jahreswechsel: Zeit für Rückblick und Vorschau! Dies gilt auch für die Seniorenturner. Mit einem Turnstand eröffneten sie den Reigen der Jahresversammlungen der verschiedenen Turnerriegen. Obmann Walter Rüegg lud die Turner auf den 10. Januar 2013 ins Restaurant Storchen ein und 18 Turner folgten der Einladung. Auf der Traktandenliste standen die beiden Hauptthemen Rückschau und Ausblick.

Rückschau: Hier ging's vor allem um Statistiken und Zahlen. So vermeldete unser pflichtbewusster „Zahlenforscher“ Max Christen, dass im Durchschnitt 13 Turner die 34 Turnstunden des vergangenen Jahres besuchten. Der fleissigste Senioren-Turner mit nur zwei Absenzen war Köbi Meier, dicht gefolgt von Max Christen (89!), René Hägi, Max Lienhart und Ernst Brunner. Ein Bravo diesen engagierten Kameraden. Der Vorsitzende dankte den vier Leiterkameraden der Männerriege für ihre redlichen Bemühungen, die nicht mehr ganz so flexiblen Glieder der Senioren in Schwung zu halten.

Der Bestand der Seniorenkasse schrumpfte von rund Fr. 300.- auf Fr. 70.-. Der Grund lag in den versiegten Einnahmequellen aus kleinen Überschüssen beim Jahresausflug und Weihnachtessen, die gestrichen bzw. in anderer Form durchgeführt wurden. Der Vorschlag des Obmannes zur Liquidation der Kasse und Überführung in die Männerriege-Rechnung, wobei jährlich ein klar definierter Budgetposten für die Senioren

ausgeschieden wird, fand bei den Anwesenden Zustimmung, und der Obmann wurde beauftragt, den entsprechenden Antrag an die Männerriege zu stellen.

Ausblick: Der momentan aus 24 aktiv turnenden Senioren bestehenden Gruppe stehen auch dieses Jahr zum Glück vier erfahrene Männerriegler als Leiter vor. Neben den wöchentlichen Turnabenden sind diverse gesellige Anlässe geplant, teilweise zusammen mit der Männerriege, teilweise nur im Kreise der Senioren. Die Art der Anlässe sowie die Termine werden in der Turnposcht publiziert.

Der Obmann weist auf das 2013 reich befrachtete Programm hin und schlägt deshalb vor, die Seniorenreise in diesem Jahr nicht durchzuführen. Die Anwesenden sind damit unter der Bedingung einverstanden, dass den Senioren am nächsten Turnstand ein Vorschlag für das Jahr 2014 unterbreitet wird.

Der sogenannte „Beizenplan 2014“ wird, nach Eignungsprüfung, mit dem Restaurant Löwen ergänzt.

Zum Schluss der Tagung überbrachte der Präsident der Männerriege die Grussbotschaft unserer Stammriege.

Nach dem offiziellen Akt konnten die Teilnehmer zum gemütlichen Teil übergehen, wobei die meisten Anwesenden mit einem kleinen Imbiss aus der Storchen-Küche die in der vorangegangenen Turnstunde (vor dem Turnstand) verlorenen Kalorien wieder kompensierten.

Ruedi Scheitlin

# PAPETERIE GUTENBERG

Buchhandlung Farbkopien  
DHL Servicepoint

Rita Sigrist Stiegweg 2 8303 Bassersdorf  
papeterie-gutenberg@bluewin.ch

Tel. 044 836 53 11  
Fax 044 836 53 04

## Restaurant zur Linde



- Säli von 20 - 120 Personen für jeden Anlass
- grosse Gartenwirtschaft
- Puure-Beizli für 45 Personen

Montag und Dienstag Ruhetag

8309 Oberwil bei Nürensdorf  
Breitenloostrasse 1a

Telefon 044 836 51 55  
Familien P. Buschor und U. Felber

**Hier könnte  
Ihr  
Inserat  
stehen!**

Melden Sie sich bei  
der Basi Turn-Poscht.

**ADI**  
FEIERABEND



**MALER-  
ARBEITEN**

**Bassersdorf  
044 836 69 25**

[www.adi-feierabend.ch](http://www.adi-feierabend.ch)

# VETERANEN

**Einladung zur Jahresversammlung 2013**

**Donnerstag, 04. April 2013, 21.30 Uhr**

**im Restaurant Storchen, Bassersdorf**

**Liebe Veteranen, wir laden euch zur diesjährigen Jahresversammlung ein.**

**Traktanden:**

- 1. Begrüssung**
- 2. Wahl des Stimmenzählers**
- 3. Protokoll der Jahresversammlung vom 29. März 2012**
- 4. Mutationen, Mitgliederbestand**
- 5. Jahresrechnung, Revisorenbericht**
- 6. Wahlen**
- 7. Orientierung über die Obmännerversammlung und Veteranentagung 2013**
- 8. Aktivitäten 2013**
- 9. Anträge**
- 10. Mitgliederbeiträge 2013, Budget 2013**
- 11. Verschiedenes**

**Anträge von Mitgliedern sind bis spätestens 23. März 2013 schriftlich dem Obmann Albert Lamprecht, Baltenswilerstrasse 8, 8303 Bassersdorf einzureichen.**

**Wir freuen uns auf eure zahlreiche Teilnahme.**

**TURNVETERANENGRUPPE BASSERSDORF**

**Albert Lamprecht  
Obmann**

**Max Lienhart  
Aktuar/Kassier**



## **Wir gratulieren herzlich ...**

### **zum Geburtstag:**

**85 Jahre Elda Füger,  
Bassersdorf  
am 22.3.2013**

**65 Jahre Franz Weiss,  
Baltenswil  
am 12.2.2013**

**80 Jahre Ruth Christen,  
Bassersdorf  
am 16.2.2013**

**65 Jahre Christian Aebersold,  
Tagelswangen  
am 20.2.2013**

**75 Jahre Rosmarie Müller,  
Kloten  
am 24.3.2013**

**60 Jahre Margrit Stämpfli,  
Hundwil  
am 7.3.2013**

### **zum bestandenen J&S Leiter 1 Geräteturnen:**

**Katja Brunner**

**Mirjam Schatzmann**

### **zum 3. Rang am Zürcher Silvesterlauf:**

**Fritz Maurer (Alterskategorie über 70 Jahre: 8.6 km in 43:44.00)**

